

## **Auszug aus dem substanziellen Protokoll 159. Ratssitzung vom 9. Januar 2013**

### **Gemeinsame Behandlung der beiden Geschäfte GR Nrn. 2012/467 und 2012/468.**

#### **3466. 2012/467**

**Weisung vom 12.12.2012:**

**Pflegezentren, Aufnahme in den Anhang der Verordnung über die Haushaltsführung mit Globalbudgets vom 24. März 2010 und Anwendung des Produktgruppen-Globalbudgets ab Budget 2014**

Die Zuweisung an die SK GUD gemäss Antrag des Stadtrats war an der Bürositzung vom 7. Januar 2013 umstritten.

***Martin Abele (Grüne)** stellt namens der Grüne-Fraktion den Antrag auf Zuweisung an die RPK: Die Verordnung über die Haushaltsführung mit Globalbudgets ist damals auch schon von der RPK beraten worden. In dieser Verordnung wurde festgelegt, welche Dienstabteilungen als Verwaltungszweige mit Produktgruppen-Globalbudgets geführt werden. Diese Liste soll nun entsprechend ergänzt werden. Es ist jetzt nur logisch und effizient, dass wieder die RPK darüber berät. Zum einen, weil sie sich im Budget- und Rechnungsprozess intensiv mit den beiden REMO-Budgets der Altersheim- und Pflegezentren und den acht heutigen Globalbudgets beschäftigt. Aber auch, weil diese Weisung bis Ende 2013 vom Gemeinderat verabschiedet werden soll, damit sie im Jahr darauf wirksam wird.*

Weitere Wortmeldungen:

***Walter Angst (AL):** Es gibt zwei Fragen zu beurteilen. Einerseits, ob man weitere Dienstabteilungen in das Globalbudget mit hinein nimmt. Andererseits, wie das Globalbudget dann ausgestaltet wird. Die Frage, ob wir zum jetzigen Zeitpunkt weitere Dienstabteilungen im Globalbudget haben wollen, wiegt jedoch schwerer. Wir werden dem Antrag zustimmen, aber erst prüfen, ob der Weg richtig ist.*

***Joe A. Manser (SP):** In bestimmten Bereichen machen die Globalbudgets Sinn, z. B. bei den Stadtspitälern. Wir müssen dies sachlich diskutieren und nicht von einem finanzpolitischen Standpunkt aus. Der Antrag des Stadtrats ist deshalb richtig.*

Der Rat lehnt den Antrag der Grüne-Fraktion mit 45 gegen 72 Stimmen ab.

Damit ist das Geschäft der SK GUD überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

2 / 2

**3467. 2012/468**

**Weisung vom 12.12.2012:**

**Altersheime, Aufnahme in den Anhang der Verordnung über die Haushaltführung mit Globalbudgets vom 24. März 2010 und Anwendung des Produktgruppen-Globalbudgets ab Budget 2014**

Die Zuweisung an die SK GUD gemäss Antrag des Stadtrats war an der Bürositzung vom 7. Januar 2013 umstritten.

Wortmeldungen siehe GR Nr. 2012/467 (Beschluss-Nr. 3466/2012).

Martin Abele (Grüne) stellt namens der Grüne-Fraktion den Antrag auf Zuweisung an die RPK.

Der Rat lehnt den Antrag der Grüne-Fraktion mit 45 gegen 70 Stimmen ab.

Damit ist das Geschäft der SK GUD überwiesen.

Mitteilung an den Stadtrat

Im Namen des Gemeinderats

Präsidium

Sekretariat